

Antrag auf
 Erteilung **Erweiterung einer Fahrerlaubnis**
Klasse(n): _____ **mit der Schlüsselzahl** **B197**

Prüfort: Montabaur

- Ersterteilung
- Erweiterung von Klasse: _____
- Umschreibung einer ausl. Fahrerlaubnis
- Umschreibung einer Dienstfahrerlaubnis
- gewerbliche Nutzung bei CE/DE

Frau ; Herr Akad. Grad

Fahrschulstempel:

Fahrschule Sascha Schmidt
Alte Molkerei 9
56242 Selters



Name:

Ggfs. Geburtsname:

Vorname:

Geburtsdatum- und -ort:

Deutsche/ r

Andere Staatsangeh.: _____

Anschrift:

Telefon/Handy/E-Mail:

Liegen geistige/körperliche Erkrankungen/Behinderungen vor?

(z. B. Kopf- und Gehirnverletzungen, Verlust eines Auges, Amputation oder Versteifung von Gliedmaßen, Geisteskrankheit, Epilepsie, Schwerhörigkeit, Herz- und Kreislaufstörung, Störung der Farbensicherheit, Zuckerkrankheit, oder andere Gebrechen; ggf. Art und Prozentsatz angeben.) Nein Ja, welche: _____

Ich bin drogenabhängig bzw. Konsument von Rauschmitteln: Nein Ja, welche: _____

Bereits erteilte Fahrerlaubnisklassen:

| Klasse: | Erteilungsdatum: | Erteilungsbehörde: | Vordruck-, Listen-Nr.: |
|---------|------------------|--------------------|------------------------|
| | | | |
| | | | |

Folgende Unterlagen sind beigefügt:

- 1 Lichtbild (nach den Bestimmungen der Passverordnung v. 19.10.07) und Unterschrift auf Unterschriftenaufkleber
- Nachweis über die Ausbildung in Erster Hilfe
- Personalausweis (Kopie) oder Reisepass mit Meldebescheinigung (Kopie)
- Sehtest einer amtlich anerkannten Sehteststelle
- Ärztliches Gesundheitszeugnis (nur bei Klasse „CE“ und „DE“) nach Anlage 5 FeV
- Augenärztliches Gutachten (nur bei Klasse „CE“ und „DE“)
- Belastungs- und Reaktionstest (nur bei Erteilung der Kl. „DE“ und Verlängerung, wenn der Antragsteller älter als 50 Jahre ist)
- Führungszeugnis (nur bei Klasse „DE“)
- Weiterbildungsnachweise/Grundqualifikation (**nur bei Klasse CE und DE bei gewerblicher Nutzung**)

Eine weitere Fahrerlaubnis habe ich bisher bei keiner anderen Stelle beantragt.

NUR für Inhaber/in einer ausländischen Fahrerlaubnis:

- Ich lege eine Erklärung über den Besitz / Beantragung einer Fahrerlaubnis aus einem EU-/EWR-Staat vor
- Mit der Erteilung der beantragten Fahrerlaubnis verzichte ich auf eine bereits vorhandene Fahrerlaubnis aus einem EU- oder EWR-Staat dieser Klasse.
- Meine ausländische Fahrerlaubnis ist noch gültig
- Ich lege eine Übersetzung meiner ausl. Fahrerlaubnis von einer amtlich anerkannten Übersetzungsstelle vor.
- Ich war bereits Inhaber einer deutschen Fahrerlaubnis. Ausstellende Behörde: _____

Sollte ich nicht innerhalb von zwölf Monaten meine Fahrprüfung abgelegt haben, so betrachte ich meinen Antrag als erledigt und die gezahlten Gebühren als verfallen. Ich weiß, dass ein augenärztliches Gutachten und ein Sehtest längstens 2 Jahre und ein ärztliches Zeugnis längstens 1 Jahr gilt.

Ort, Datum

Hinweis nach §12 Landesdatenschutzgesetz –LDSG- Rheinland-Pfalz:
 Ohne Ihre Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden. Rechtsgrundlage sind §§ 30, 30a, 30b und 30c StVG und die §§ 49 – 61 FeV
 Bitte zweite Seite beachten

Unterschrift des Antragstellers

Eingang am:

An die Kreisverwaltung Neuwied
Führerscheininstelle, 3-34
Postfach 2161
56562 Neuwied

FOTO-/UNTERSCHRIFTSAUFKLEBER

Der/Die Antragssteller/in hat sich durch Vorlage seines

- Personalausweises Reisepasses _____ ausgewiesen und hat den Antrag mit Fotoaufkleber und Unterschrift hier eigenständig unterschrieben und ist seit dem _____ hier gemeldet. Das beigelegte Lichtbild stellt den Antragsteller in letzter Zeit dar.
- Eine Kopie des Ausweises ist beigelegt (zwingend erforderlich)

Führungszeugnis beantragt (NUR bei Klasse „DE“)

Ja
am: _____

Nein

Die Richtigkeit der gemachten Angaben wird bestätigt.

Im Auftrag

Ort, Datum

Unterschrift

(Stempel der Verbandsgemeinde)

HINWEIS:

Die Bestätigung der Meldebehörde über den Wohnsitz darf nicht älter als 3 Monate sein, ansonsten ist eine neue Meldebescheinigung vorzulegen.

Raum für weitere Vermerke: